



bito 2K Ceramic Topsiegel CB 14

Schlussbeschichtung im bito Ceramic System

1. Produktvorteile

- höchst strapazierfähiges, keramisches Oberflächenanierungssystem mit den Komponenten: **bito Ceramic Primer CB 11 | bito 2K Ceramic Colorlack CB 12 | bito 2K Ceramic Beschichtung CB 13 | bito 2K Ceramic Topsiegel CB 14**
- hohe Endfestigkeit
- geruchsarm
- sehr gute [Chemikalien- und Desinfektionsmittelbeständigkeit](#)

2. Einsatzbereiche

Der Auftrag mit dem bito 2K Ceramic Topsiegel CB 14 ist der letzte Arbeitsgang und schließt den Systemaufbau im bito Ceramic Beschichtungssystem ab.

Das Produkt eignet sich sowohl für Bodenflächen in Krankenhäusern, Shops, Büros, als auch in Lager- und Industriehallen, Werkstätten, Kellerräumen, Treppen, Garagen und Parkhäusern. Geeignete Untergründe sind Boden- und Wandflächen aus Beton, Estrich, Spachtelböden, Hartasphalt, Holz- und alle elastischen Bodenbeläge.

3. Technische Daten

Materialbasis	Wasserverdünnbarer 2K Polyurethanharz
Farbton	transparent
Dichte	1,05 g/cm ³ bei 20° C
Konsistenz	flüssig
Verarbeitungstemperatur	15° C - 26° C Boden- und Raumtemperatur, min. 18° C Materialtemperatur
empfohlene relative Luftfeuchtigkeit	55 - 65 %
Gebindegröße / Mischverhältnis	4.000 ml + 400 ml Härter
Topfzeit	ca. 2 Stunden, abhängig von der Temperatur
Verbrauch	ca. 80 - 85 ml/m ² bzw. 50-55 m ² /Gebinde
Lauffestigkeit des Systemaufbaus	nach 8 Stunden
Endhärte des Gesamtsystems	chemische Endhärte nach 7-9 Tagen

Trittsicherheit	R10 / DIN 51130 36+ gemäß BS 7976
Gleitreibungskoeffizient nach DIN EN 13893:2002	$\mu > 0.45$
geprüfte Abriebbeständigkeit gemäß prEN 15468:2013	erfüllt BK 21-31 und BK 32-34
Haftzugfestigkeit	gemäß ÖN EN 1542:1999 09 01
hohe Beständigkeit gegen Chemikalien und Desinfektionsmittel	gemäß ÖNORM A 1605-12
Prüfung des Brandverhalten gemäß EN ISO 9239-1	Durch bito Ceramic Beschichtung wird die ursprüngliche Klassifizierung des Brandverhaltens des Bodenbelages nicht negativ beeinflusst.
Gesamtsystemprüfung Abriebbeanspruchung gemäß EN 13329:2016, Anhang E (Sandpapier Methode) Mittelwert	4.250 UM, mittlere Anzahl von Umdrehungen bis zum Erreichen des Anfangsabriebpunktes (IP) gemäß EN 13329:2006+Al:2008, Anhang E
Abriebbeanspruchung gemäß ASTM 4060, Mittelwert	5.000 UM, mittlere Anzahl von Umdrehungen bis zum Erreichen des Anfangsabriebpunktes (IP) gemäß ASTM 4060 mit CS-17 Rädern
Haltbarkeit	12 Monate
Lagerung	Kühl, trocken und gut verschlossen bei 5° C - 30° C
Feuchtigkeitsempfindlich	ja
Frostempfindlich	ja

4. Untergrundvorbereitung

Die Untergrundvorbereitung werden durch die Vorarbeiten mit dem Systemaufbau bito Ceramic Beschichtung CB 13 erfüllt. Nach dem vorarbeiten durch das Produkt ist zwingend darauf zu achten das die Oberflächen der zu versiegelnden Böden stets frei von jeglichen Substanzen, die als Trennmittel wirken können (z. B. Staub, Öle, Wachse, Fette etc.) freigehalten werden.

5. Verarbeitung

Nach dem Trocknen der vorherigen Schicht für 3 Stunden kann der bito 2K Ceramic Topsiegel CB 14 aufgetragen werden. Zu diesem Zweck die 400 ml „Härter“ (Komponente B) in die 4.000 ml Decklack (A) geben und mindestens 5 Minuten lang rühren.

Wichtig: Fügen Sie den Härter langsam in einem dünnen Strahl hinzu, während das Rührgerät mit mittlerer Geschwindigkeit läuft. Es ist NICHT erlaubt den „Härter“ einfach in den Behälter zu gießen und dann einfach zu schütteln! Das wird die beiden Komponenten bei weitem nicht ausreichend homogen vermischen. Nach dem Rühren für 5 Minuten lassen Sie es für eine Weile ruhen und danach nochmals per Hand aufrühren. Anschließend können sie sofort starten.

Dann die Beschichtungsflüssigkeit gleichmäßig mit dem bitool T-Bar Ceramic Schwamm vorarbeiten und mit einer bitool Ceramic Walze verschlichten. Gießen Sie nicht mehr Beschichtungsflüssigkeit auf den Boden, als Sie in kurzer Zeit verarbeiten können.

Bei „Arbeiten in Sektionen“ oder bei Unterbrechungen bitte vor jeder weiteren Entnahme kurz rühren.

Die Topfzeit beträgt 1-2 Stunden. Das Produkt kann danach nicht mehr verarbeitet werden. Die Raum- und Bodentemperatur darf während der Verarbeitung und Trocknung nicht unter 15 °C liegen. Maximale Raumtemperatur von 25-26 °C, maximale Bodentemperatur von 22 °C. Relative Luftfeuchtigkeit 55 bis 65%. Die Trocknungszeit kann je nach Raumtemperatur oder Luftfeuchtigkeit variieren. Mit bito Ceramic Beschichtung beschichtete Flächen sollten nicht länger als 7h offen stehen bleiben und überarbeitet werden. Bitte beachten Sie auch unsere Anleitung für eine perfekte bito Ceramic Oberfläche.

6. Besondere Hinweise

bito 2K Ceramic Topsiegel CB 14 darf nur im Innenbereich angewendet werden. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung - es können Störungen der Oberfläche auftreten. Ausschalten von Heizkörpern - die ungleichmäßige Wärme kann zu einem unregelmäßigen Erscheinungsbild führen. Schließen Sie alle Fenster und Türen, um Zugluft zu vermeiden. Stellen Sie sicher, dass Sie ein sauberes Tuch, und Schuhüberzieher tragen. Halten Sie alle Werkzeuge sauber und verwenden Sie die von uns empfohlenen Werkzeuge. Jede Art von Neutralreiniger ist geeignet (das bezieht sich selbstverständlich auf den pH-Wert). Jegliche Einpflegeprodukte sind zu vermeiden.

Bitte beachten Sie unbedingt unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt. Reinigung der Arbeitsgeräte mit Wasser. Beachten Sie den Chargendruck. Ausschließlich Produkte mit gleichem Chargendruck verwenden. Die ausgehärtete Bodenversiegelung ist überwiegend chemikalienbeständig. Färbende Stoffe, wie z. B. Haarfärbemittel, eingefärbte Desinfektionsmittel und jodhaltige Substanzen oder weichmacherhaltige Produkte wie Fahrzeugreifen, Stuhlrollen und Teppichunterlagen können zu irreparablen Verfärbungen und Zerstörung der Bodenversiegelung führen. Ebenso kann für eventuell auftretende Wechselwirkungen der Beschichtungen, hervorgerufen durch Migration von Inhaltsstoffen aus dem Bodenbelag oder nicht entfernten Verunreinigungen auf den zu versiegelnden Oberflächen und den daraus eventuell resultierenden Schäden (Ablösungen oder Verfärbungen der Bodenversiegelung), keine Gewährleistung übernommen werden. Die bito Ceramic Empfehlungen zur Untergrundvorbereitung, sowie Reinigung und Pflege von Ceramic-versiegelten Oberflächen sind unbedingt zu beachten.

Zum Schutz fertig bearbeiteter Flächen sind unter Stuhl- und Möbelbeinen sowie Gegenständen, die geschoben / gezogen werden, Filzgleiter anzubringen. Regelmäßige Wartung ist erforderlich.

Zusätzliche Hinweise

Alle zuvor genannten Verbrauchsmengen können auf Grund der unterschiedlichen Saugfähigkeit des Untergrunds variieren. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir aufgrund unserer Erfahrungen im Labor und Praxis nach bestem Wissen geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Wir empfehlen, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Zweifelsfall sind Eignung und Verbrauchsmengen durch Anlegung einer Musterfläche zu prüfen.

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Technische Beratung, alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127